

Neue Zeitung Landeszeitung für die Provinz Sachsen für Anhalt und Thüringen.

Jahrgang 218

nr. 95

Table with subscription rates for Halle-Saale, Berlin, and other locations, including prices for advertising and circulation.

Amerika dementiert Wahllügen der Linken Marx und die Kriegsschuldfrage

Ein leeres Versprechen

Berlin, 23. April.

(Von unserer Berliner Schriftleitung.) Die Arbeitgemeinschaft für vaterländische Kultur... Die Reichspräsidentenwahl...

Anleihen und Reichspräsidentenwahl

Staatssekretär Kellog gab, wie kurz berichtet, folgende Erklärung ab: Die amerikanische Regierung stellt jedem Versuch...

Gegenüber anderen Mitteilungen, wonach Beamte des Botschafts die Gerüchte über die Einstellung der New-Yorker Bankiers gegen deutsche Anleihen gewissermaßen bestätigten...

Das Kabinett Painlevé zur Sicherheitsfrage Frankreichs Verhandlungsbereitschaft

Paris, 23. April.

(Eigener Drahtbericht.) Der Matin schreibt: Die Regierungserklärung vertrat ungenügend den Wunsch Frankreichs, die Sicherheitsverhandlungen fortzusetzen...

Gegenüber Deutschland überreichte man in zweifacher Hinsicht. Einmal durch die naive Vermutung, von vordereinander einen Willen voranzutreiben...

Die Regierungserklärung im deutschen Lichte

Berlin, 22. April.

Die 'Mährische Zeitung' nimmt in einem längeren Artikel Stellung zu dem Vertrauensvotum für Painlevé in der franz...

Vorgängen, er habe darüber lediglich aus nichtamerikanischen Zeitungen erfahren. Er selbst wisse nichts davon. Ich hätte kein einziges Mal davon, bis die Zeitungen darüber berichteten...

Rote Kampfmethoden

Berlin, 23. April.

(Von unserer Berliner Schriftleitung.) In Frankfurt sprachen in einer Versammlung des Antikommunisten-Vereins die Vorsitzende der Sozialdemokratischen Partei, Herr Weis, und der demokratische Reichstagsabgeordnete Freiherr v. Nitsch...

Hindenburg an Dr. Müller-Meiningen

München, 23. April.

In einem Brief des Generalfeldmarschalls von Hindenburg an Dr. Müller-Meiningen heißt es: Ich stelle mich selbstverständlich auf den Boden der Verfassung...

Öfflichen Kammer und schreibt unter anderem: Die Erklärung ist so gehalten, daß sie auch von der Opposition hätte gebilligt werden können... Die Erklärung ist so gehalten, daß sie auch von der Opposition hätte gebilligt werden können...

Die Fraktion Poincaré will abwarten

Berlin, 23. April.

Der 'Berliner Volkskämpfer' meldet aus Paris: Die Senatsgruppe der republikanischen Vereinigung (Fraktion Poincaré) hat gestern nachmittag beschlossen, angesichts der dringenden Momente...

Ist Marx Separatist?

Von Alfred W. Kames

Es liegt der Brief eines rheinischen Katholiken aus Wiesbaden vor, der eben genau formulierte Fragen an den Reichspräsidentenwahlkandidaten Dr. Marx richtet, deren Beantwortung durch den ehemaligen Reichspräsidenten und dringend notwendig erscheint...

Die Pläne der Freigeistler scheiterten. Wie verhielt sich nun Herr Marx? Trifft es zu, daß er der Rheinländer, Angehöriger des Landtrides also, der gerade seiner Zugewandrigkeit zu Preußen Entwidlung und Hochbilie verdankt...

Und doch, und doch! Wird nicht im Punkt 3 dieses Briefes durch genaue Nomenklatur die Mäßigkeit jeder aber auch jeder Forderung eröffnet? Wird nicht hier ein Dr. Berneuer, der unerses Wissens überaus auch einmal in einer Parteistellung des Zentrums tätig war...

Vertical text on the left margin containing various numbers and small notices.

Vertical text on the right margin containing various numbers and small notices.

Aus aller Welt

Bisher 80 Leichen des Weizenglücks geboren
Bei Mittwoch mittig sind 80 Leichen des Weizenglücks bei Seifeim geboren worden. Es fehlt nur die Leiche des letzten Germanen Ruffha aus Hamburg.

Mit dem Auto in eine Kindertruppe

In dem Dorfe Sandwehagen fuhr ein Kraftwagen aus Kassel in eine Gruppe von vier Kindern. Zwei waren Kasperl, die anderen zwei wurden schwer verletzt. Die Schultrage ist noch ungelöst. Der Wagenführer wurde verhaftet.

Mord einer Räuberbande vor einer Frau

Im dem Wälden nahe Ungarisch-Wald haust in einem Jagengebiet der Postmann K. S. In einem der letzten Tage begab er sich auf den gewöhnlichen Dienstgang in den Wald. Dort traf er auf eine Gruppe von vier Personen, die einen unbekannten Mann vor das Haus, der auf einem Schiefelwagen einen größeren Koffer mit sich führte. Er erludte um ein Nachhaken, da er sich fürchte, in der Nacht bis Ungarisch-Wald zu fahren. Die gütige Postmanns-Gattin willigte ein, half dem unbekannten Mann den Korb ins Zimmer tragen, wozu dieser erklärte, er wolle sich noch eine Weile vor dem Hause erholen. Die Frau blieb allein in der Küche und als sich der Korb näher auf den Hof lenkte, beobachtete sie zu ihrem Entsetzen, daß sich der Dedel hob. Geistesgegenwärtig drückte sie sich an die Wand, rief eine Doppelstunde und zielte auf den unbekannten Mann, der sich mit dem Revolver in der Hand aus dem Hof erhob. Sie drückte ab und der Mann fiel mit einem Aufschrei zu Boden. Er war offenbar ein Mitglied einer Räuberbande, die das Gehörtes umstellte und auf den Schuß hin in das Haus einbrach. Die Frau schrie die Lampe aus und gab einen zweiten Schuß durch das Fenster ab, durch den sie einen zweiten Schuß durch das Fenster traf. Die Räuber, durch den tapferen Widerstand der Frau entmutigt, ließen ihre Kameraden im Stich und ergreifen die Flucht.

Schiffsunglück bei Neu-Schottland

Aus Neu-York wird gemeldet: Der japanische Frachtdampfer "Mitsushima" der mit einer Besatzung von 20 Mann nach Hamburg unterwegs war, ist 180 Meilen nördlich von Halifax gesunken. Der Dampfer "Schmick" der zur Hilfeleistung abgegangen war, ist zu spät gekommen. 48 Mann des "Mitsushima" sind ertrunken.

Eisenbrand in Mexiko

In Cananea (Mexiko) brach ein Feuerbrand aus, die einen großen Teil der Stadt in Asche legte. Vier Personen kamen in den Flammen um; 2000 Einwohner sind obdachlos. Der Schaden wird auf 250 000 Dollar geschätzt.

Ein Vatermörder. Dienstagabend schloß der 30-jährige Dr. med. Johann Diebel in Berlin in seiner Wohnung am Bahnhof Potsdamer seinen 54-jährigen Vater nieder. Ein herbeigerufener Arzt konnte nur noch den Tod feststellen. Die Leiche nahm den Vater fest, der angeblich aus Notwehr gehandelt zu haben. Die Untersuchung wurde sofort eingeleitet.

Ein Damskap im Buchstaben. Nach Verurteilung einer 16-jährigen Jugendlichen wegen geheimer Eheschließung hatte der Richter Rudolf Wille-Berlin sein "Handwerk" sofort wieder aufgenommen. Bei einem neuen Einbruch wurde er auf frischer Tat ertappt. Er war in die Wohnung eines Aufzugsgelehrten eingedrungen und hatte schon verschiedene Wertgegenstände mitgenommen, als der Wohnungsvorbesitzer heimkehrte. Der Dieb konnte nach einem heftigen Kampf festgenommen werden und hatte sich vor dem Berliner Schöffengericht Mitte zu verantworten. Das Gericht verurteilte ihn zu fünf Jahren Zuchthaus und fünf Jahren Verlust der bürgerlichen Ehrenrechte.

Steuerschuldigen eines Krankenhauses. Ein früherer Hausbesitzer, der 40 Jahre alte Herrmann Wenzel Schultze, wurde Dienstagabend mit seinen beiden elf und vier Jahre alten Kindern bemutht in seiner Wohnung aufgefunden. Die Wohnung war mit Gas angefüllt war. Ein Kind starb alsbald nach der Einlieferung in das Krankenhaus. Bei dem anderen Kinde und dem Vater besteht größte Lebensgefahr. Schultze hatte sich mit dem Tode seiner Frau vor ganz Jahren dem Tode ergeben und in den letzten Wochen eine Summe von 4000 Mark, die den Erben seines Hauses darsetzte, vollständig durchgebracht.

Väterlicher Selbstmord eines Japanerins. Im Hotel "Paragon" in Baden bei Wien hat die japanische Matrikelnummer 31-Ca-Nu-10 in frühlicher Weise Selbstmord verübt. Sie hing auf das Dach des Gebäudes und ließ sich eine Höhe mit einer Schnur zusammen und stürzte sich in die Tiefe, wo sie mit zerquetschten Gliedern tot liegen blieb.

Drei Jahre lang unbeschäftigt die Schule geschwunden. Einer noch ziemlich einjährigen Schulkindergeschichte eines Schülers ist man in Zingen auf die Spur gekommen. Der Schüler war zu drei Jahren regelmäßig morgens mit dem Frühzug nach Künzlingen gefahren, um nach jeder Ansage dort die Oberzeitschule zu besuchen. Den übrigen mifftändigen Schülern erklärte er, in Konstanz Privatunterricht zu nehmen. Die Schulgeschichte wurde die ganzen drei Jahre hindurch von ihm selbst geschäftigt. Erst seine Angaben über sein Abiturium erweckten Zweifel, man ging der Sache auf den Grund und der Schwindler kam an den Tag. Nicht nur, daß der junge Mensch drei Jahre seines Lebens verbummelt hat, es ist auch wahrscheinlich, daß ein Verfallten gegen ihn wegen Fälschung der Zeugnisse anhängig gemacht wird.

Lebe und Ehe in der Ehepause. In einem Neu-Yorker Anzeiger hat ein junger Mann eine bitöische Skizze in der er sich auf den ersten Akt bezieht. Er macht ihr in der Ehepause einen Heiratsantrag, den die junge Dame kurz entschlossen ablehnt. Sie hatte auch nichts dagegen einzunehmen, daß die Ehepause fort stattfinden sollte. Der Freier ging, während sein Fräulein Braut im letzten Akt auftrat, fort und ließ eine Spezialkutsche, die ihn zum sofortigen Abflug der Stadt berechnete. Er fuhr auch nach der vorgeschriebenen Stunde durch einen Beamten, der ihn sofort trauen wollte. Bevor die Ehezeremonie schloß, war die Ehe geschloffen.

Etat der Provinz Sachsen für 1925

Abfchluffziffer 49,694 Millionen — Mehrbedarf des Haushaltsplanes — Wohnungs- und Siedlungswejen — Provinzialumlage

Dem uns vorliegenden Haushaltsplan der Provinzialverwaltung von Sachsen für das Rechnungsjahr 1925 entnehmen wir folgendes:
Der Etat balanciert in Einnahme und Ausgabe mit 49,694 Millionen Mark. Es sind vorgesehen in der allgemeinen Verwaltung an Einnahmen 588 000 Mark, an Ausgaben 2 068 000 Mark, erforderlich der Zufuß bleibt 1 479 000 Mark; im Bereichswesen an Einnahmen 2 866 000 Mark; an Ausgaben 10 140 000 Mark, bleibt Zufuß 7 274 000 Mark; für Landeskultur 80 800 Mark Einnahmen; 868 450 Mark Ausgaben, Zufuß 787 650 Mark; Volkswirtschaft 2 584 280 Mark Einnahmen; 3 226 850 Mark Ausgaben, 641 570 Mark Zufuß; Volkswirtschaft 2 1 909 500 Mark Einnahmen 2 572 876 Mark Ausgaben; 3 662 377 Mark Zufuß; Kunst und gemeinnützige Zwecke 24 600 Mark Ein-

Die namhafte Erhöhung des Bedarfes für die personalen Ausgaben weist zunächst überaus, da doch allgemein Abnahme und Gehälter die Fortschritte nicht erreicht haben. Die Beträge haben sich verdoppelt, während die Zahl der Beamten und Angestellten sich nur um 50 Prozent gegenüber 1918 erhöhte. Die Erklärung für die Erhöhung der Person ist die Erhöhung des Durchschnittseinkommens eines Provinzialbeamten der Hauptverwaltung vom Landeshauptmann bis zum Hauswart von etwa 2 000 auf etwa 9 000 Mark. Ebenso steht es mit der Erhöhung der Aufwendungen für Kutschegehilfen und Sinterkleebeverfertigung, wofür nahezu das Doppelte und fünfmal der Fortschritte für das kommende Jahr ausgeworfen wird.

So macht Marx Propaganda für sich!



(Aus dem "Vorwärts" Nr. 182.)

Jeder Deutsche, der noch einen Funken Scham- und Chegefühls im Leibe hat, wick sich von Marx, dem Kandidaten des "Roten Bloks", abwenden.

Jeder nationale Deutsche wählt Hindenburg!

nahmen, 421 400 M. Ausgaben, 895 000 M. Zufuß; Finanzverwaltung 21 698 140 Mark Einnahmen, 3 909 895 Mark Ausgaben; 17 788 245 Mark Ueberschuß.
Die dem Haushaltsplan beigefügte Denkschrift bringt folgende Bemerkungen: Der Haushaltsplan für 1924/25 ist nicht durch Berechnungen, sondern nur durch vorläufige Schätzungen unter Zugrundelegung des Etats von 1913 aufgestellt worden. Trotzdem konnte man angeführt an den Zahlen festhalten. Nur für Gehälter und Rente trat eine Ausnahme ein. Das abgelaufene Rechnungsjahr gest

Demgegenüber spielt, abgesehen von der Straßverwaltungs, die Vermehrung der fälligen Ausgaben eine geringere Rolle. Man geht davon aus, daß in den Jahren 1925/26 innerhalb der Anstalten in baulicher Beziehung und hinsichtlich der Innenausstattung ein dem Fortschrittsstande aufhebender, wirtschaftlich entsprechender Normalstand hergestellt wird. Demzufolge werden zur Unterhaltung der Anstalten in den Anstalten etwa 2 Prozent der Bauausgaben erforderlich sein. Der Wohnungerneuerungsbedarf und die Erhaltung des Anstalten erfordert gleichfalls einen sparsam bemessenen Mehraufwand.
In größeren Anstaltsbauten

vielleicht gar mit einem kleinen Ueberschuß aus. Der Haushaltsplan für 1925 bringt in seiner Reichsfinanzstellung wieder feste Grundlagen. Für die Ausgabenliste besteht ziemlich Sicherheit, während die Einnahmeseite noch so lange unklar ist, bis die Reform der Reichs- und Landessteuerverwaltung und die Reorganisation des Reichsministeriums der öffentlichen Unterrichtsverwaltung einander durchgeführt ist. In der Haushaltsplan für die Etat des Landesfürstlichen Landes und der Kinderheime Wilhelmshof und Annaburg neu aufgenommen, ebenso die Umgehörungen des Viehsteuereinnahmungsabgabensverändernde.

find drei vorgesehen: die Raubstummenanstalt; Carl, welche am 1. Juni der Benutzung übergeben wird. Es müssen hierbei weitere 188 500 M. angefordert werden. Für die Krankenhäuser in Walfersdorf werden zur endlichen Fertigstellung 668 000 Mark benötigt, ferner ist ein Ausbau des Lazarets in Groß-Salze zur Aufnahme zweier Winder und Krüppel vorgesehen. Schließlich wird um die Aufstellung zur Vergrößerung des Krankenhauses in Göttingen gebeten, die 400 000 Mark erfordert.

Eine kleinere außerordentliche Erhöhung der Zinsen des Gesamtzins um über 17 Millionen Mark erfolgt durch die Aufnahme des Landesdarlehens, und Viehsteuereinnahmeverändernde, ebenso noch durch andere rein rechnungsmäßige Vorkehrungen. Wenn der Haushaltsplan mit dem vorläufigen verglichen werden sollte, so müßten zunächst 18,8 Millionen Mark abgezogen werden, so daß nur 22,5 Millionen des Vorjahres 22,9 in diesem Jahre gegenüber stehen.
Der tatsächliche

Die Reorganisation der Provinzialverwaltung der Gemeinden und der Kreise und erst danach der Provinzialverbände. Der Provinzialverband wird zur Verwirklichung des allgemeinen Wohnungsbauprogramms weiter selbst bauen noch eigene Kreis, Gemeinden oder Bezirke direkt fördern können. Es stehen ihm nicht die nötigen Mittel zur Verfügung. Der Provinzialverband wird aber vor allem dafür sorgen, daß der durch seine eigenen Bemühungen hervorgerufene Wohnungsbedarf von ihm selbst gedeckt wird und die Wohnungsnot der betroffenen Gemeinden nicht erhöht wird. Demzufolge sind zu verabschiedenden Zeiten Bauten von Beamtenhäusern und ähnlichen vorgesehen. Außerdem wird die Verwaltung der gemeinnützigen Wohnungsbau und des Siedlungswejen weitgehend zu fördern versuchen, was durch Beteiligung bei der Mitteldeutschen Heimstätte der Siedlungsgehilfen; Sachland, den Siedlungsausstellungen der Wirtschaftsbetriebe Werbering-Gesellschaft, Weigenfeld-Bez., Bitterfeld, Mansfelder-Band, Halle und Wittenberg und anderen Einrichtungen angeschlossen.

Mehrerbedarf des Haushaltsplanes
hat zwei Ursachen: Die Provinzialstraßenverwaltung hat einen Mehrbedarf von 3,4 Millionen Mark, soeben haben die Gehälter und Rente, die im neuen Etat mit der Erhöhungsbeträge auf 4 Millionen angelegt waren sich einschließlich Aufgebots der Wittensteinbetriebe auf 6 222 612 Mark erhöht. Daraus erklärt sich als Annahme der Abschlagsziffern der Etat von 22,5 auf 49,7 Millionen Mark.

MAGGI'S Blumenkohl-Suppe
— 1 Würfel für 2 Teller 12 Pfg. —
ist wirklich delikat!

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-16872166X192504241-10/fragment/page=0005

Waldappel, 22. April. Der Dieb in der Jagd... (text continues)

2. Bad Hain, 22. April. (Evangelischer Bund)...

2. Mühlhausen, 21. April. (Evangelischer Bund)...

Turnen u. Sport

Jagdverein Halle

Der Jagdverein Halle hielt Mittwochs in Verbindung mit dem Verein des Jagdvereins „Saale-Estergau“ die 3. Verbands-Jagd-Prüfung... (text continues)

Die Prüfung gestaltete sich äußerst interessant... (text continues)

Die Preisverteilung — nebenbei gab es wertvolle Geschenke... (text continues)

Zur deutschen Fußball-Meisterschaft

Die Bestimmungen über die Austragung der Spiele um die deutsche Meisterschaft enthalten folgende interessante Punkte... (text continues)

Fußball-Vorjahr

Am nächsten Sonntag, dem 3. Spieltag, ist für die Meisterschaft ein reichhaltiges Programm vorgesehen... (text continues)

Am Anfang der 41. Gründungsfest der F.F.V. Ammerndorf ist eine kleine Änderung des Spielplanes vorgenommen worden... (text continues)

werden. Ammerndorf hat bereits zwei böse Niederlagen einstecken müssen... (text continues)

In der 1. Klasse liegen drei Vereine... (text continues)

In Diemitz spielt um 9 Uhr der dortige Turnverein gegen den F.F.V. u. Sp.S. u. um 10 Uhr gegen den F.F.V. Diemitz und F.F.V. liegen in Führung... (text continues)

Die Jugendklasse kämpft in Merseburg und Diemitz um die Siegespalme... (text continues)

Rennen zu Grunewald

Grünwald-Südbrennen. 1. Frau J. Friedländer u. R. Göttsch... (text continues)

Rennen zu Crefeld

1. Rennen. 1. Heibud (Saria), 2. Goltforn, 3. Hans Günther... (text continues)

Nimmer wird das Reich vergehen, wenn ihr einig seid und treu!
Hindenburg.

Trixiol,
ein neues Mittel gegen Haarausfall und Kopfschmerzen...
Hauptdepot: Engelapotheke, Halle.

Zahnen, Stocklaternen, Papierackeln
empfehlen
Paul Lange,
Großhandlung, Merseburger Str. 168

Wohnzimmer-Einrichtung
mit großem runden Tisch
Altdeutsch, geschmückt Tisch
mit 2 Stühlen.
Großer Ausziehtisch
mit 6 Stühlen.
Gr. Spiegelrückenbank
Weißer Marmorvasentisch
Beit, Vertiko, Tisch, Stühle.
Reichardtstraße 6, 1.
Befichtigung ab Freitag früh.

Zigarrengeschäft,
seit über 50 Jahren im Betrieb, in Eisleben
in verkehrsreichster Straße gelegen, ist
krankheitshafter sofort zu verpachten.
Erforderlich zur Übernahme 3000 Mark.
Offerten erbittet Eisleben postl. K. B. 885.

DAPOLIN
wurde bei der
Deutschlandfahrt
bevorzugt!

Von den 65 besten Fahrern fuhren 60 mit dem seit Jahren bewährten DAPOLIN!

DEUTSCH-AMERIKANISCHE
PETROLEUM-GESELLSCHAFT
Halle (Saale), Schimmelstraße 15.
Fernruf 6114.

Gutsverwalt. Teufelshof
bei Nauen (Osthavelland)
nimmt auf ihren von der Landwirtschaftskammer der Prov. Brandenburg anerkannten Weiden (Frachtermäßigung 30%) noch
Rindvieh u. Pferde
unter günstigen Bedingungen auf.

Der nächste diesjährige Spezial-Pferdemarkt
findet bestimmt am
Freitag, den 24. April 1925
in den Ausstellungshallen der früher. Artillerie-Kaserne (Eingang u. Einfahrt Artilleriestraße) statt.
Auftritt morgens 8 Uhr.

Luxus-Limousine
(Götizia), fabrikneu, mit allen Schikanen,
4-5 to Daimler-Auto
sehr gut erhalten, wegen Platzmangel billigst abzugeben.

D.K.W.-Motorräder
THIMA
Krausenstr. 6.

Größeres Mietshaus gesucht
Der Stelle, möglichst Stadtnähe. Anzeigen erünscht.
Offert. unter W. G. 1717 u. d. Geschäftsstelle, die. Ztg.

Berliner Devisenkurs.

Table with columns for location (e.g., London, New York, Amsterdam) and exchange rates.

Seiten 1,90-2,20, Nierenentzündung kurz 6-7, Pflaueber 2,60...

Der Verlauf seitens des Rohstoffmarktes war recht gut. Es herrschte besonders Nachfrage nach guten kräftigen Proben...

Inveränderte Preise für Siegerländer Eisenstein. Der Siegerländer Eisenstein- und Kohlenverband hat beschloffen...

Österreichische Gümmelerei Gesellschaft, Osnabrück. Ammer. Die o. G. m. b. H. genehmigte einführung die vorerwähnte Bilanz für...

Baumwollspinnerei Mittweida, A. G. Mittweida. Für das zur neun Monate umfassende Geschäftsjahr soll eine Dividende von 7 Prozent verteilt werden.

Wannsee-Werke für Bergbau- und Hüttenbetriebe, Gieseler. Der Aufsichtsrat hat die Herren Direktor Erwin Dorfmeister und Direktor Walter Franke zu Vorstandsmitgliedern ernannt...

Ausländische Beteiligung an der Binnenschiffahrts-Gesellschaft. Am 22. April fanden am Dienstag den 21. April...

Schiffverleiher auf der Saale. (Mitgeteilt von der Reederei der Saale-Schiffer, H. G. G. Halle a. S.) Angekommen am 22. April 1925...

Weg. 28. April. 1925. 28. April 1925. 28. April 1925. 28. April 1925.

Table with columns for location (e.g., London, New York, Amsterdam) and exchange rates.

Magdeburg, 23. April. Vrompt 20. Tendenz still. Wagnere.

Berlin, 23. April. Am Montagmarkt war eine Reihe von Besetzungen zu verzeichnen...

Die Leipziger Ledererzeugnisse. Die Leipziger Ledererzeugnisse genießt die bringende Bekanntheit, daß sich bei den verschiedensten Bedürfnissen...

Halle'sche Notierungen.

Table with columns for commodity type (e.g., Ohne Gewähr, Anleihen) and prices.

Offizielle Goldnotierung. Die festverzinslichen Werte notieren wie folgt: Saale Stadianleihen: 5%, B. 1910-11 5%, 111 4/5, 19 1/2 %...

heitlich. Pfänner schwächen sich im Gegenatz zu Leipzig weiter ab und stellen damit unter Paris. Brecht dagegen konnten sich leicht erholen. Bietet konnten nicht wie in Berlin eine kleine Steigerung durchsetzen...

Der Preisverfall blieb weiter still und verlief ohne besondere Anregung. Es notierten: Getreidewertung: Weizen jg. 120 G. April 15 G. (75), Ackeranbau 0,8 G. (80)...

Frankfurt, 22. April. Am Abendbörse konnte sich nur ein Teil der Kurse auf dem befestigten Stande der Nachbörsen festhalten...

Amerikanische Börsenberichte (Frankfurt).

Table with columns for location (e.g., New York, London, Paris) and exchange rates.

Silber, ausländisches bezahlt 47 1/2, 47 1/2, 47 1/2, 47 1/2. Kaffee, Santos Nr. 1, loco 18,05, Rio Nr. 7, loco 18,05...

Baumwolle, loco 24,51-24,51, 24,51-24,51, 24,51-24,51, 24,51-24,51.

Baumwollauf- a. Atl. u. Golfküste 7,000, 17,000, 17,000, 17,000.

Zinn, loco 62,62, 62,62, 62,62, 62,62. Blei, loco 7,70, 7,70, 7,70, 7,70.

Petroleum in Cases 16,90, 16,90, 16,90, 16,90. Standard white 16,90, 16,90, 16,90, 16,90.

Kautschuk first latex crepe, loco 44, 44, 44, 44. Terpentin smoked sheet 47, 47, 47, 47.

Weizen per Mai 145, 145, 145, 145. Mais per Mai 109, 109, 109, 109. Hafer per Mai 112, 112, 112, 112.

Darmstädter und Nationalbank, R. a. M., Berlin.

Der o. G. m. b. H. in der 128223. Sitzung vertreten waren, die von Senator Böhmert in Vertretung des erkrankten Generals Meher geleitet wurde wurde der bereits veröffentlichte Geschäftsbericht für 1924 erstattet...

Die Statuten, daß die Bank eine aufrechterhaltende Genossenschaft sein soll, ist richtig. Man kann diesen Teil nicht mit großer Befriedigung feststellen, zumal wir uns auch noch in einer unruhigen Zeit und mitten in dem Genossenschaftsbruch der deutschen Wirtschaft befinden...

Der Vorstand, daß die Bank eine aufrechterhaltende Genossenschaft sein soll, ist richtig. Man kann diesen Teil nicht mit großer Befriedigung feststellen, zumal wir uns auch noch in einer unruhigen Zeit und mitten in dem Genossenschaftsbruch der deutschen Wirtschaft befinden...

Leipziger Ledererzeugnisse.

Die Leipziger Ledererzeugnisse genießt die bringende Bekanntheit, daß sich bei den verschiedensten Bedürfnissen über die Festlegung des Meßsystems verständigen. Leipzig hat seine Ledererzeugnisse seit vielen Jahren fast am Montag...

Ufa-Theater Leipziger Straße 38

Der Original-Russische Film Palast und Festung

(Die russische Bastille)

Historischer Monumentalfilm in 7 Akten.

Das Historische eines politischen Gefangenen in der Peter-Paul-Festung wird dem Leben Alexanders III. im Winterpalast gegenüber gestellt. Auf der einen Seite das Elend der Gefängnismauern, auf der anderen Seite die luxuriöse Pracht und die Eleganz der Hofgesellschaft. Die Scene, in welcher Alexander II. einem Attentat zum Opfer fällt, ist von überhöhter dramatischer Wucht, da sie ein historisches genaues Bild wiedergibt. Außer dem echten Uniformstücken wurde auch der originalwagene verwendet, in dem Alexander II. seinem Tode entgegengeführt. — Dieser Film zeigt genau die Menschenseite auf historischer Grundlage. Wir sehen hier den Typus und das Milieu, das uns so gut bekannt ist aus den Beschreibungen der großen russischen Schriftsteller.

Als zweiter Hauptfilm zeigen wir das Schauspiel (5 Akte)

Larven und Fratzen

Schicksal eines Clowns.

Beginn: Sonntags 3 Uhr — Werktags 4 Uhr

Ufa-Theater „Walhalla“

Ab morgen, Freitag, den 24. April
Erstaufführung des großen Filmwerkes:

Die Insel der Versuchung

Ein Abenteuerfilm unter der Sonne der Südsee.

Seit den Zeiten eines Robinson Crusoe haben wir uns eine malerisch schöne Insel für den Landbewohner von jeder Art von dem romantischen Reize des Getriebens. Wir wissen zum Beispiel von einem berühmten holländischen Schriftsteller, welcher Jahrelang auf einer Südseeinsel lebte, sich mit einer Einzelborenen verheiratete und sehr glücklich mit ihr war. In dem vorliegenden Filmwerk haben wir es mit einem Salet zu tun, welches die Allseitigkeit unseres Daseins angenehm unterrichtet. Bereits die ersten Akte lassen eine Spannung aufkommen, die nicht wieder nachläßt, sondern vielmehr sich steigert bis zu den grandiosen Schluß.

Fix und Fax fahren verkehrt!
Grotteske in 2 Akten.

The Original Ossnots

Exzentrische Gymnastiker.

Beginn: Sonntags 3 Uhr — Werktags 3 Uhr

Ufa-Theater Alte Promenade 11 a

Ab morgen, Freitag, den 24. April:



Kammermusik
Eine Komödie in 6 Akten nach Hch. Jigensteins gleichnamigem Lustspiel.

In der Hauptrolle

Henny Porten

Wenn die Liebe auf den Hund kommt

Beginn: Sonntags 3 Uhr — Werktags 4 Uhr

Nicht um meine Ware auf schnellstem Wege unterzubringen, sondern um mir einen dauernden Kundenkreis zu erwerben, verkaufe ich weiter zu fabelhaft billigen Preisen.

Infolge des großen Interesses, das meiner im Hotel „Der Preußenhof“, Halle a. d. S., Delitzscher Straße stattfindenden

Ausstellung in echten Orient-Teppichen

entgegengebracht wird, habe ich mich entschlossen, dieselbe bis zum Freitag, den 24. ds. Mts. zu verlängern.

Wer wirklich fachmännisch und außerordentlich billig bedient werden will, versäume nicht meine Ausstellung zu besuchen. Ich biete an:

- Belustigungs-Brücken
- Schiraz-Brücken
- Cilly-Soumak 212-390 850 M.
- Muschhabad 263-330 1300 "
- Schiraz 218-335 1250 "
- 207-320 900 "
- 210-300 900 "

M. Pagel, Hamburg, z. Zt. Hotel „Der Preußenhof“.

Darmstädter und Nationalbank

Kommanditgesellschaft auf Aktien.

Bilanz per 31. Dezember 1924.

Aktiva	M.	Pf.
Kassa, fremde Geldsorten, Kupons und Guthaben bei Noten- und Abrechnungs- (Clearing-) Banken	49.274.000	18
Wechsel- und Verzinsungsbilanzen anweisen	196.765.382	81
Notenguthaben bei Banken und Bankfirmen	118.543.604	13
Reporte und Lombardguthaben börsenräumliche Wertpapiere	9.864.339	06
Vorschüsse auf Waren und Warenverpflichtungen	41.916.414	39
Eigene Wertpapiere	17.891.343	80
Konsortialbeteiligungen	14.036.861	78
Dauerhafte Beteiligungen bei anderen Banken und Bankfirmen	20.517.644	33
Debitoren in laufender Rechnung	291.482.938	01
Bankgebäude	25.070.000	
Summa der Aktiva	754.594.523	49

Passiva	M.	Pf.
Aktienkapital	60.000.000	—
Reserven	40.000.000	—
Editorien, Anfahrtskosten	669.138.509	02
Akzente	5.343.940	43
Pensions-Fonds für Beamte	1.000.000	00
Gewinn-Saldo	9.110.074	04
Summa der Passiva	754.594.523	49

Annahme von feiner Herren- und Familienwäsche. Schöning's Wäsche u. Glanzplättere Charlottenstraße 2.

Haenel-Räder

und unerschütterlich, hoch elegant und sehr preiswert. F. Kleinau, Fernberger Straße 10.

Kanalanlagen, Klopffanlagen, Wasserleitungen, Nebenversorger, etc.

aus auf Zeitigung. G. Weyer, G. Sander 8, Reiliger Straße 76.

Gashocher, Gasherde, Starks Arbeitspferd

Starks Arbeitspferd veranlagt zu günstigen Bedingungen. C. W. Weyer, Reiliger Straße 76.

Stepdeckenkauf — ist Vertrauenssache!

Wenn Sie, gnädige Frau, darum eine erstklassige Decke mit garant. guter Fällung oder

Daunendecken

in Satin oder Seide erwerben wollen, besuchen Sie mich. Ich rate Ihnen zu vortheilhaftem Einkauf und gebe auch erleichterte Zahlung.

Bettenhaus Bruno Paris

Kl. Ulrichstr. 3, Eing. Kammfregasse, 2 Min. v. Markt.

Korpulenz macht alt!

Pflichtmäßig wird durch Grossers Reduktionspillen behandelt. Freigegeben in gold. Medaillen u. Ehrenpl. Kein starker Leib, keine starken Kräfte, sondern jugendl. schlanke elegante Figur. Kein Heilmittel, kein Geheimmittel! Garantiert unerschütterlich. Aerztlich empfohlen. Viele Dankschreiben. — Preis 4 Mark. Engel-Apotheke, Klettschmeden 6.

Marmorikies, Gartensand, Beeteinfassungssteine

empfehle Richard Wolf, Halle(S.), verlängerte Königstraße, Fernruf 1113.

Wir bitten unsere geehrten Leser, nur bei unseren Anzeigen einzukaufen.

Darmstädter und Nationalbank, Kommanditgesellschaft auf Aktien.

Wir bringen hiermit zur Kenntnis, daß der Gewinnanteil für das Geschäftsjahr 1924 für die Aktien à RM. 100.— auf RM. 10.— für die Aktien à RM. 120.— auf RM. 12.— festgesetzt wurde. Die Ausschüttung erfolgt abzüglich Kapitalertragsteuer nach Einreichung der Dividendenscheine von 24. d. M. ab bei der Darmstädter und Nationalbank, Kommanditgesellschaft auf Aktien, Berlin W 8, Behrenstraße 55/56, und deren sämtlichen Niederlassungen. Die Dividendenscheine sind auf der Rückseite mit dem Firmenstempel bzw. dem Namen des Einreichers zu versehen. Dividendenscheine von Gulden-Aktien der ehemaligen Bank für Handel und Industrie und von Aktien der ehemaligen Aktiengesellschaft in Firma Nationalbank für Deutschland ausgegeben vor dem Jahre 1923) werden nicht eingelöst. Wir machen darauf aufmerksam, daß wir auch jetzt noch bereit sind, diese Aktien in dem in unserer wiederholt veröffentlichten Aufforderung angegebenen Verhältnis in Aktien unseres Institutes umzutauschen. Wir übernehmen den Einkauf oder Verkauf von Spitzenbeträgen durch Führung dieses Tausches. Berlin, den 23. April 1925.

Darmstädter und Nationalbank, Kommanditgesellschaft auf Aktien.

Alle Drucksachen für die Industrie. Hofort in vornehmer Ausstattung preiswert. Otto Theile, Buch- u. Kunstdruckerei, Halle a. S., Leipziger Str. 61/62.

Nach Nord-Amerika u. Canada, Hamburg-New York ca. wöchentlich. Abfahrt: Gemeins.Dienst mit United American Lines. Billige Beförderung, vorzügliche Verpflegung. Auskünfte und Drucksaaten über Fahrpläne und Beförderungsmöglichkeiten. HAMBURG-AMERIKA LINIE HAMBURG, Alsterdam 25 u. deren Vertreter auf allen größeren Plätzen. Sangerhausen: Eduard Leißner, Reg.-Büro 9. Halle a. S.: Georg Schultze, Bernburger Str. 12 und Hallesches Verkehrs-Büro Roter Turm, Marktplatz.

Besucht die Deutsche Verkehrs-Ausstellung München 1925 Juni-Oktober

Wiedereröffnung.

Vom Sonnabend, den 25. April d. J., habe ich die von mir seit ca. 40 Jahren unter der

Fa. Gebr. Grunsfeld

geführte Pferdehandlung in gleicher Weise wieder in Halle a. S. eröffnet.

Ehem. Hoflieferant — Begr. 1793. Die Stallungen befinden sich Streiberstr. 19, auch Eingang Dryanderstr. 22. Fünf Minuten vom Bahnhof.

Ständig grösste Auswahl in belgischen, schwedischen, dänischen, Oldenburger Pferden sowie auch Reit- u. Wagenpferde.

Max Grunsfeld vorm. Gebr. Grunsfeld, Halle (Saale), Fernruf 1619.

Heute abend verschied nach langem Leiden unser lieber Schwiegervater und Großvater, der Rentier

Carl Hochheim

im 75. Lebensjahre

Polleben, den 21. April 1925.

In tiefem Weh:

Curt Heucke,
Frieda Heucke geb. Schneider,
Hildegard Heidenreich geb. Heucke,
Charlotte Heucke,
Erika Heucke,
Ilse Heucke,
Siegfried Heucke,
Robert Heidenreich.

Die Beerdigung findet Sonnabend nachmittag um 4 Uhr statt.

Nach langem schweren Leiden erlöste unser himmlischer Vater, Mittwochabend 7 Uhr in Greppin, meine liebe Frau, unsere treuergebende Mutter, Schwieger- und Großmutter

Frau Marie Richert, geb. Demme

im 62. Lebensjahr durch einen sanften Tod.
Dies zeigt in tiefem Schmerz im Namen der Hinterbliebenen an

Halle a. S., Laurentiusstraße 13,
Bremen, Greppin.

Carl Richert,
Elisabeth Lorenz geb. Richert,
Fritz Lorenz,
Dr. med. Arthur Richert,
Irma Richert geb. Albouts,
Erika Jaeckel, geb. Richert,
Hermann Jaeckel und 2 Enkelkinder.

Die Beerdigung findet am Sonntag, den 26. April, 10 Uhr vorm., von der Kapelle des Terrauden-Friedhofes aus statt. — Kranzspenden erbitten an Beerdigungs-Institut von Burkel, Kleine Steinstraße.

Statt besonderer Anzeige.

Heute Nacht entschlief sanft nach kurzem, schweren Leiden mein geliebter Mann, unser lieber Vater und Bruder

Dr. phil. Günther Kniesche

Direktor des Zoologischen Gartens.

Halle, Fasanenstraße 5a
den 23. April 1925.

In tiefer Trauer im Namen aller Hinterbliebenen:

Ite Kniesche geb. Bückmann, Ursula und Peter Kniesche.

Die Trauerfeier findet am Sonnabend mittag 11¼ Uhr im Trauerhause statt.
Die Beisetzung erfolgt am Montag nachm. in Finsterwalde.

Heute wurde uns unser hochverehrter Chef

Herr Dr. phil. Günther Kniesche

durch den Tod entrissen.

Halle (Saale), den 23. April 1925.

In tiefer Trauer

Kapellmeister und Orchestermitglieder
des Hall. Sinfonieorchesters.

Am Riebeckplatz



Gr. Ulrichstr. 51

Ab heute Donnerstag:

4. Woche! 4. Woche!

Mit unbeschreiblichem Traditionserfolg und vollständigem neuem Kanonen-Schlager-Repertoire

Große Sondergastspiele der Leipziger Seide!-Sänger

Lachender Frohsinn. Tollste Heiterkeit.

Hierzu der ausgezeichnete Filmtitel:

Pat und Patachon.

Zwei Meister ureigenster Komik und Original-Typen zwerchfellerschütternden Humors in ihrem allerneuesten Lustspiel-Großfilm:

Pat u. Patachon u. die kleine Tänzerin

6 Akte! Jeder Freund eines gesunden Humors muß diesen Film sehen. 6 Akte!

Schallende Lachsalven begleitet. Jede einzelne Szene

Anfang Werktags 4 Uhr, Sonntags 3 Uhr.

Besuchen Sie möglichst die ersten Nachmittags-Vorstellungen, da der Abendandrang nicht zu bewältigen ist.

Ab heute Donnerstag:

Spanien!

Das Land der glühenden Sonne und der noch glühenderen Leidenschaften, das Land, in dem die Menschen noch menschlichsten empfinden, in dem das Empfinden den Menschen beherrscht und nicht der Mensch mit tausend Bedenken das Empfinden knechtet. Das Land der Stierkämpfe, der rassigen, glühenden Frauen bildet den Untergrund dieses prunkvollen Film-Gemäldes

Die Veilchen der Kaiserin

Der Roman eines Blumenmädchens in sechs gewaltigen Akten.

Spaniens größte Tragödie:

Raquel Meller

in der Rolle des Blumenmädchens von Sevilla. Die filmlernd bunte Welt des Films, heute ein Land und Sehnsucht von Millionen, gibt hier eine Tragödie von seltener Wucht.

Im bunten Teil:

Die Wasser-Bellanstalt!

3 Akte toller Komik.

Mit wahren Lachsalven quillt er d. Publikum gem. Situation.

Edesställe

Betriebsleiter Hermann Seidel, 53 Jahre, Saale.
Hausfrau Emilie geb. Hermann, 50 J., Solms.
Züchtmeister Ferdinand Nitz, 78 J., Saale.
Blie u. Erbweis, 63 Jahre, Saale.
Emilie Friedrich geb. Richter, 6 Jahre, Saale.
u. Helene Nach, 41 Jahre, Saale.
u. Marie, 41 Jahre, Saale.
u. Marie, 41 Jahre, Saale.
u. Marie, 41 Jahre, Saale.
u. Marie, 41 Jahre, Saale.

Die Beerdigung des verstorbenen Herrn

Albert Pressler
am Freitag, den 24. April, nachmittags 2 Uhr von der Kapelle des Stadtgottesackers aus statt.
Loge z. d. 3 Degen



Massiv goldene Trauringe

833, 865, 730 oder 900 gestempelt, das Stücker 10-20 Mark.

Juweller Tittel

Trauringe
Schmeiersstraße 13

Stadttheater

Freitag 7½ Uhr
Frasquita
mit
Margarethe Rosner
als Gast in der Titel-
partie.
Ende 10¼ Uhr.
Sonnabend 7½ Uhr
**Hoffmanns
Erzählungen**
Ende 10¼ Uhr.
Sonntag vorm. 11 Uhr
Tanzspiel
Heide Woog.

Kurhaus Wittekind.

Freitag, d. 24. April,
abends 8 Uhr:
Gesellschaftsbend
mit Tanz.

Jüngere Lehrerin stellt Privatunterricht

in Engl., Franz., sowie sämtl. Vorkursfächern. Best. Offerten unter W. D. 1714 an die Verlagsstelle dieses Blattes.

Schlamm- mer

in Eiche
Mahagoni, Nußbaum
beliebig
G. Schalle,
Gr. Märkerstr. 26,
am Markt.

5 überfüllte Versammlungen für Hindenburg

fanden bereits statt. Wer noch nicht Gelegenheit hatte, einer dieser Versammlungen beizuwohnen, sollte es das letzte Mal nicht veräumen.

6. und letzte Hindenburgkundgebung im Saal

Freitag, den 24. April, abends 8 Uhr im großen Thaliaaal.

Redner:

Landtagsabgeordneter Hecken über „Hindenburg gegen Marx“

Wähler und Wählerinnen, erscheint recht zeitig!
Saalöffnung 7 Uhr.

Wahlaustrich Hindenburg.

Heute abend 8 Uhr spricht im Thaliaaal Prof. Dr. Körner.

Ritter Halle

der schönsten kleine
Ritter-Fügel
unabertrotzen in Tantele,
das Entschien des Pianisten.

Fügel-
u. Pianofabrik
Ritter,
Letzgerstr. 73.

Lederhandlung
Neunhäuser 5
Gute
Fensterleder

Donnerstags

Modernes Theater.

Der Elite-Tag

Varieté — Kabarett — Tanz.

Donnerstags

Saal der Loge, Albrechtstraße 6
Beethoven-Cyklus
(Sämtliche Violinsonaten)
Jan Dahmen (Violine)
Prof. Issai Dobrown (Klavier)
1. Abend: Freitag, 24. April, 8 Uhr
Sonaten op. 13 Nr. 1, 2 op. 30 Nr. 2
Bühnenfügel Karten bei Hothan.

Wenn Jung oder alt — die durch Erziehung
Dent und Sprachfehler

Spese- Malz

äußlich frisch
in Qualität bei
E. Sorg,
Kolonialwaren
Hermannstraße Nr. 7.

Piano

längere Zeit
zu vermieten.
Richter 21.

Stottern

und nicht länger im Leben zurückbleiben wollen —
bieten die Spezialunterweisungen für Stotter-
schüler in Halle, Salverhofener Straße 3, eine
letzte Gelegenheit zur vollständig dauerhaften
Beseitigung. Ohne Apparat! Ohne Nebenwirkung!
Erfolgreich! Bezeichnung unerschütterlich! Einzel-
tionen am Tag und abends — Kurverlauf
vertraut 10-1, 3-7 Uhr (außer Mittwochs-
Sonnabends) Sonntags 10-12 Uhr.
Jedoch nur noch bis 28. April